

# Dienststelle Gymnasialbildung

*Finanzkennzahlen*

*Jahr 2015*

# Agenda

- > Abschluss Dienststelle 2015
- > Kennzahlen - Agenda
- > Personalkennzahlen

# Gymnasialbildung

in Mio. Fr.	Rechnung 2014	Budget 2015	Rechnung 2015	Abweichung absolut
<b>Erfolgsrechnung</b>				
Total Aufwand	148.6	140.7	137.6	-3.1
Total Ertrag	-44.7	-43.2	-43.2	0.0
Aufwandüberschuss	103.9	97.5	94.4	-3.1

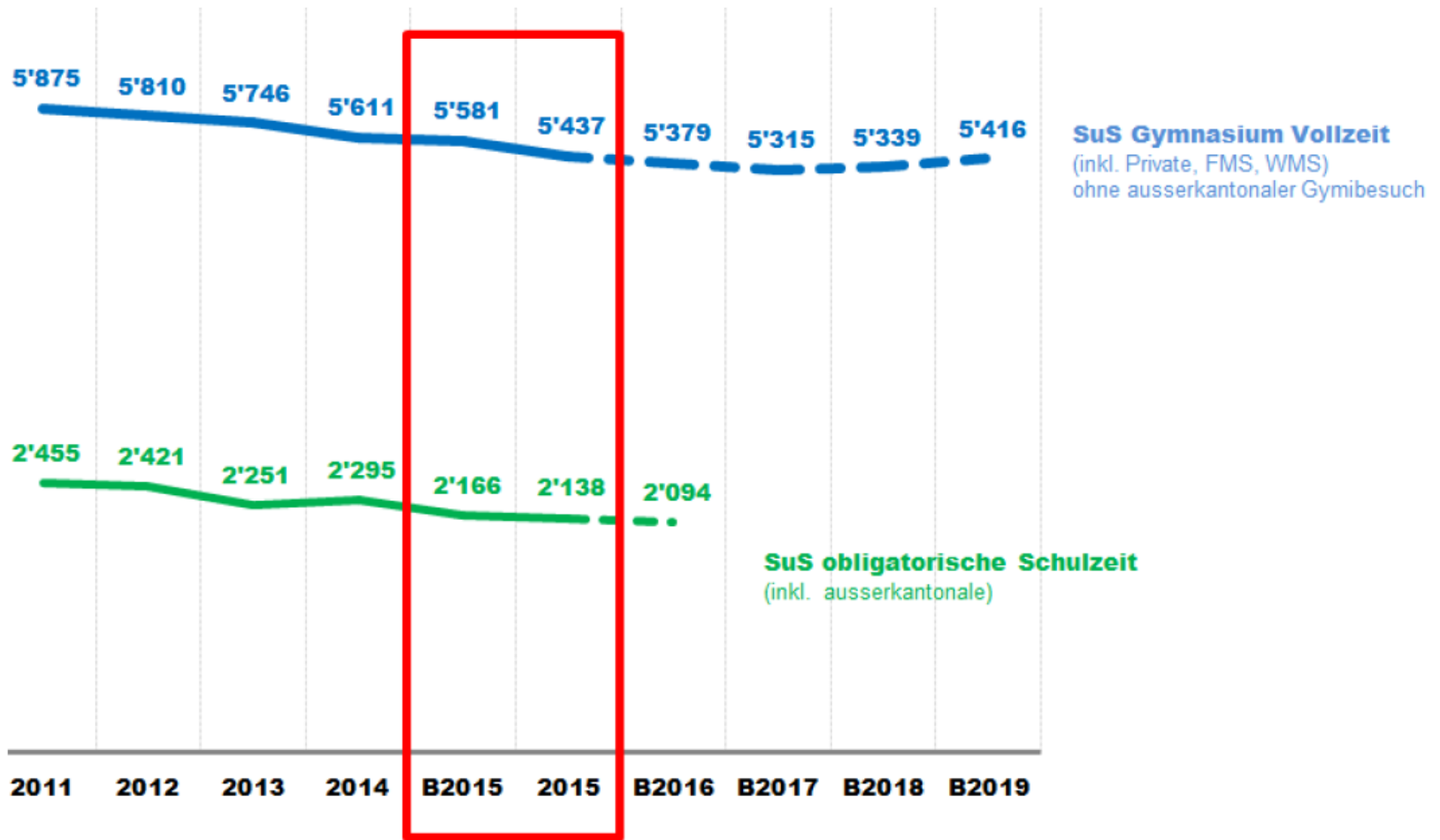
## Kommentar

- weniger Lernende und weniger Klassen (-0,3 Mio.)
- weniger Instrumental-Unterricht (intern und extern: -0,85 Mio. Fr.)
- weniger Schulmaterial (-0,3 Mio. Fr.), tiefere Mieten (-0,3 Mio. Fr.), weniger Unterhaltskosten (-0,3 Mio. Fr.)
- Outsourcing-Mensa (-0,8 Mio. Fr.)

# Gymnasialbildung

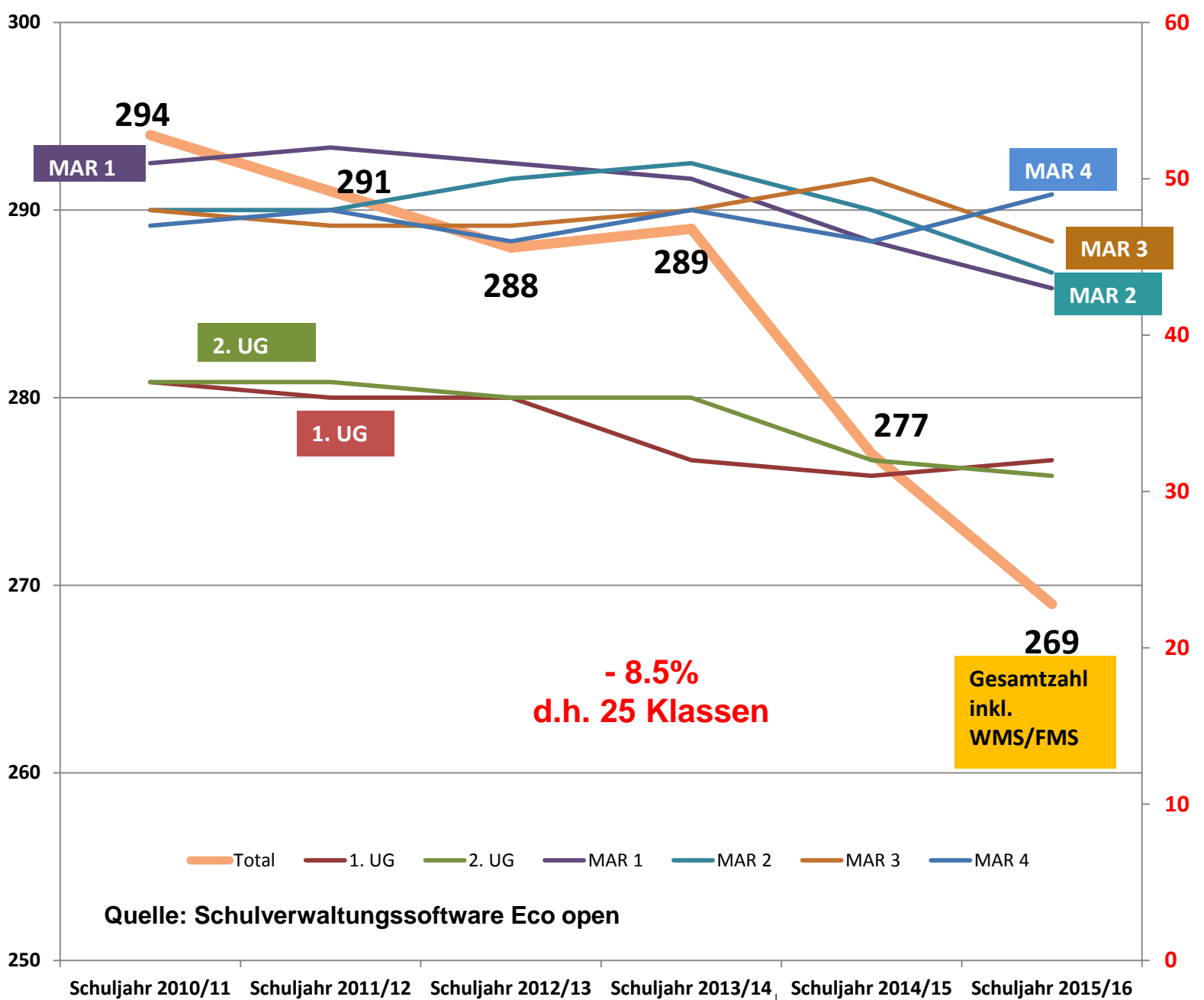
Insgesamt 144 Lernende weniger als budgetiert

Anzahl Lernende an Luzerner Gymnasien (inkl. Klemens, FMS und WMS)  
Anzahl Lernende obligatorische Schulzeit



# anhaltender Schülerrückgang

- > grosse Jahrgänge verlassen die Schulen (MAR 4), kleine Jahrgänge rücken nach (1. UG).
- > Dies hat zur Folge, dass die Klassenzahl in den letzten Jahren um 25 Abteilungen reduziert wurde.
- > Ab 2017 werden die Klassenzahlen wieder steigen.



Quelle: Schulverwaltungssoftware Eco open

# Kennzahlen - Agenda

- > Generelle Informationen
- > Finanzkennzahlen:

- A) Vollkosten Gymnasium Brutto/Netto:

$$\frac{\text{Vollkosten Unterricht}}{\text{Schüler}}$$

Brutto: exkl. Transfererträge (Gemeinde, RSZ/-A)

- B) Vollkosten Klasse Brutto/Netto:

$$\frac{\text{Vollkosten Unterricht}}{\text{Klassen}}$$

Brutto: exkl. Transfererträge (Gemeinde, RSZ/-A)

- C) Durchschnittliche Klassengrösse Gymnasium

- D) Beiträge: Gemeinden RSA/-Z pro Schüler/-in

- E) Instrumentalquote:

$$\frac{\text{Teilkosten Instrumentalunterricht}}{\text{Schüler/-in}}$$

- F) Mietaufwand:

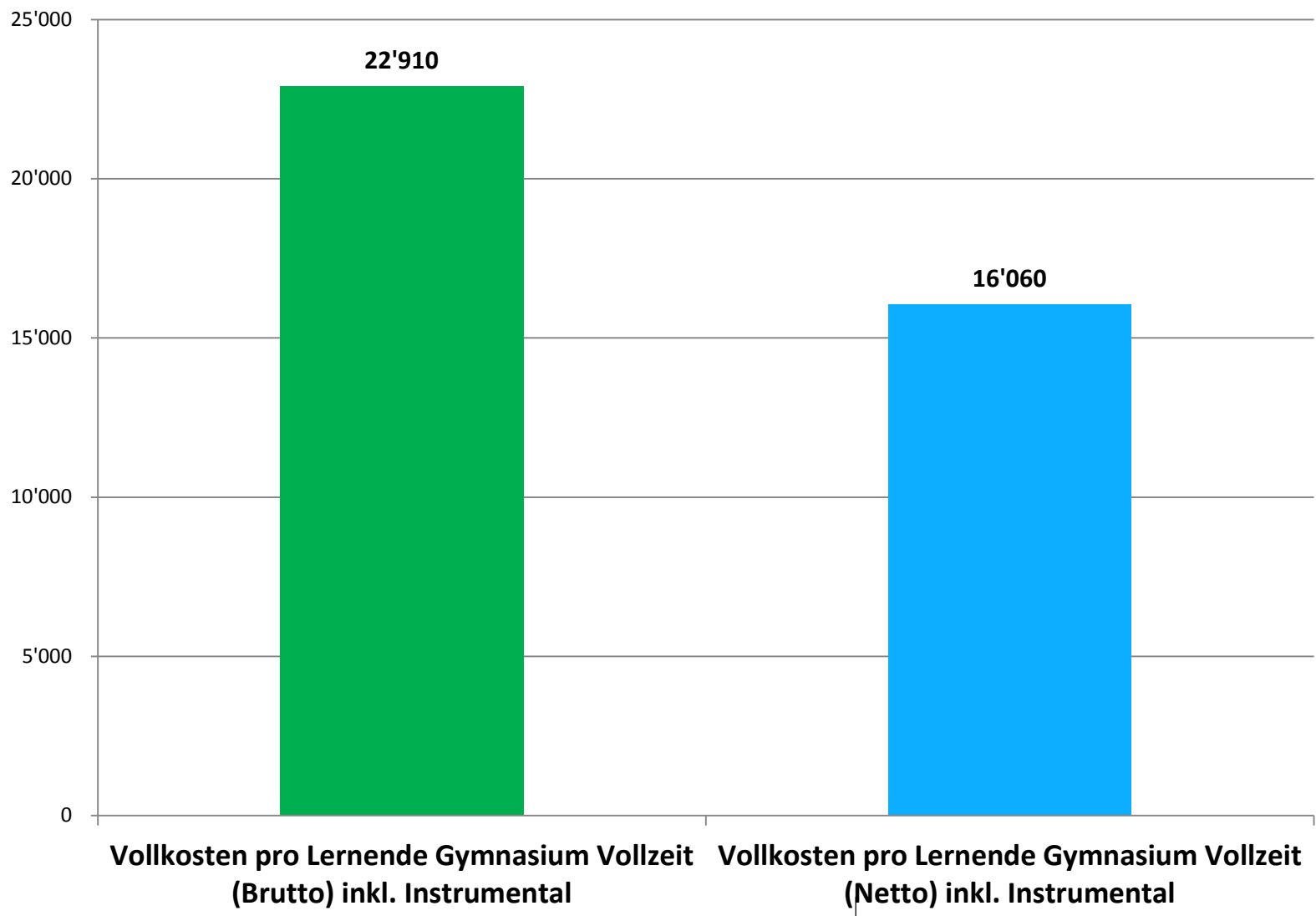
$$\frac{\text{Kalk. Mietaufwand}}{\text{Klassen}}$$

# Generelle Informationen

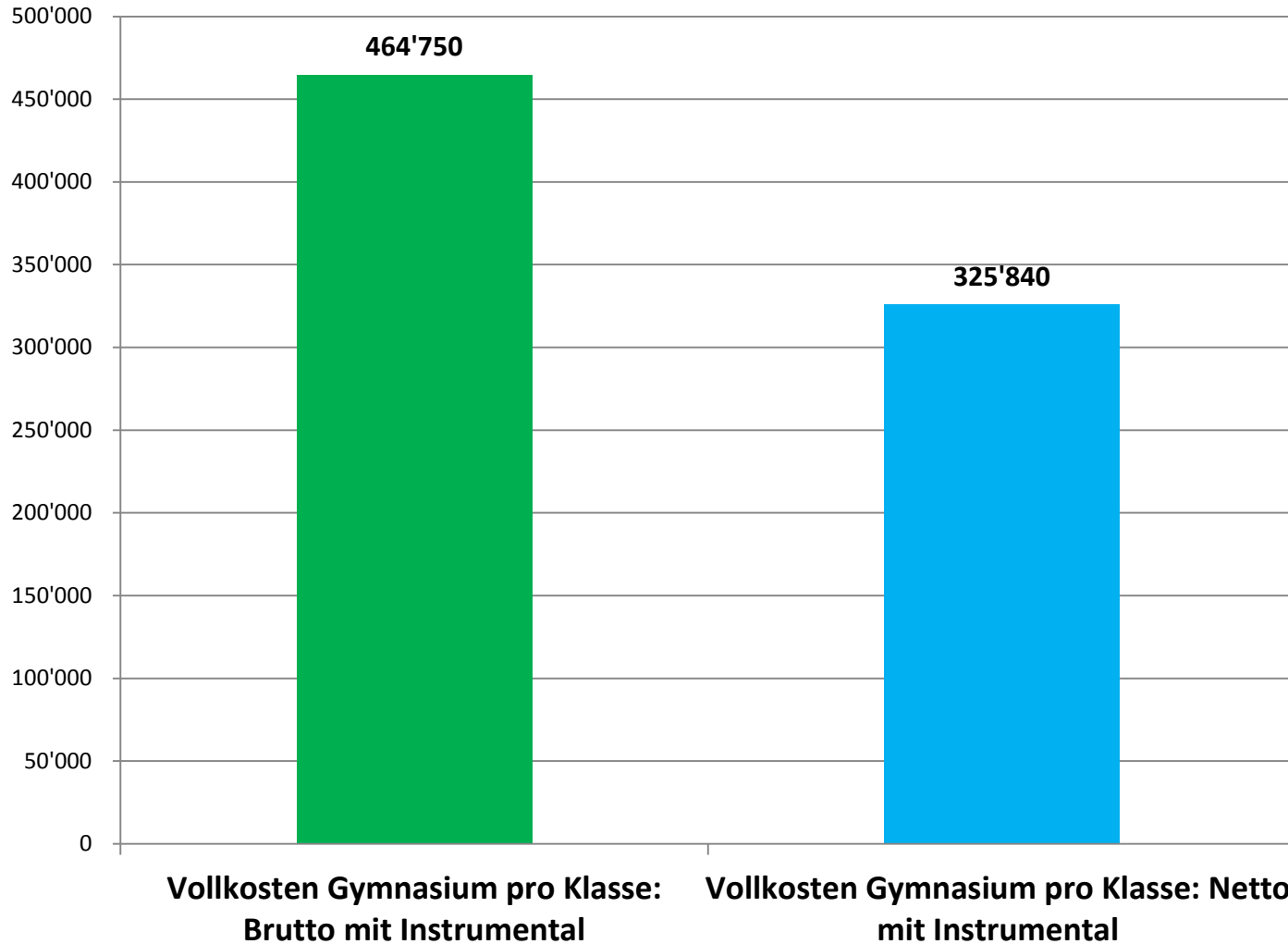
- > Die Kennzahlen sind so gut wie die Qualität der Kostenrechnung der Dienststelle (Unschärfen aufgrund unterschiedlicher Buchungspraxis an den Schulen).
- > Unterschiedliche Rahmenbedingungen beeinflussen die Kennzahlen (Grösse der Schule, Angebote): Die Kennzahlen C bis F beeinflussen die Vollkosten.
- > Kennzahlen werden periodisch von der Dienststelle im Rahmen des jährlichen Betriebszyklus gepflegt und kommuniziert werden. Diese Zahlen basieren auf dem Jahresabschluss 2015 des Kantons Luzern.



# A) Vollkosten Gymnasium pro Lernende in CHF



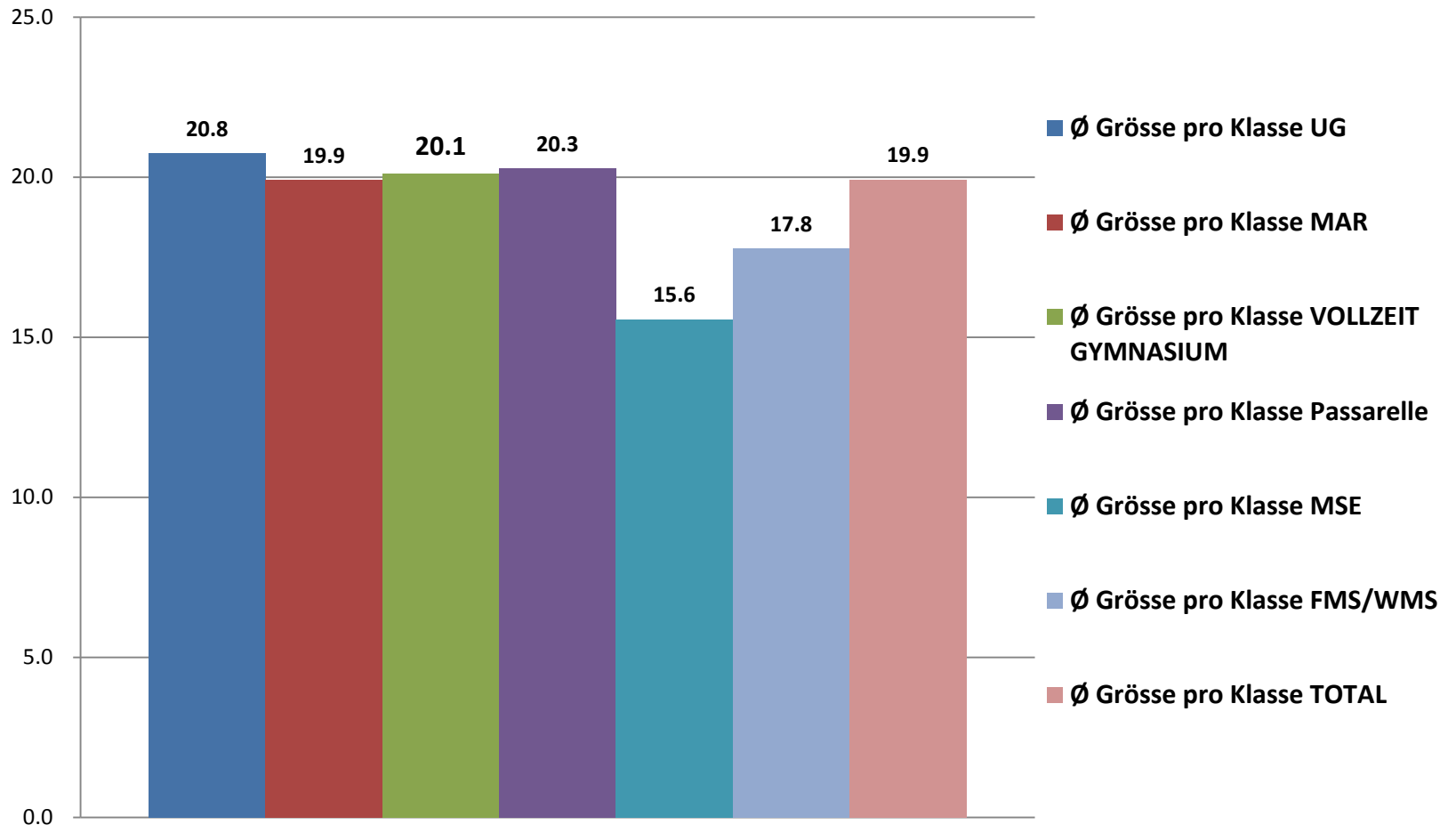
## B) Vollkosten Gymnasium pro Klasse in CHF



# Einflussfaktoren auf die Kosten

- > Verschiedene Parameter haben Einfluss auf die Kosten:
  - Klassengrösse: Grosse Schulen haben mehr Möglichkeiten, Einfluss auf die Klassengrösse zu nehmen als kleine Schulen (Folie 12).
  - Die Gemeindebeiträge (für die Lernenden im Untergymnasium) und die Beiträge anderer Kantone für ausserkantonale Lernenden (im Rahmen der Regionalen Schulabkommen RSA und RSZ) haben einen Einfluss auf die Kosten (Folie 13).
  - Instrumentalunterricht (Folie 14) sowie kalkulatorische oder reale Mietkosten (Folie 15) beeinflussen die Kosten.

## C) Durchschnittliche Klassengrösse alle Abteilungen / Lernende pro Klassen

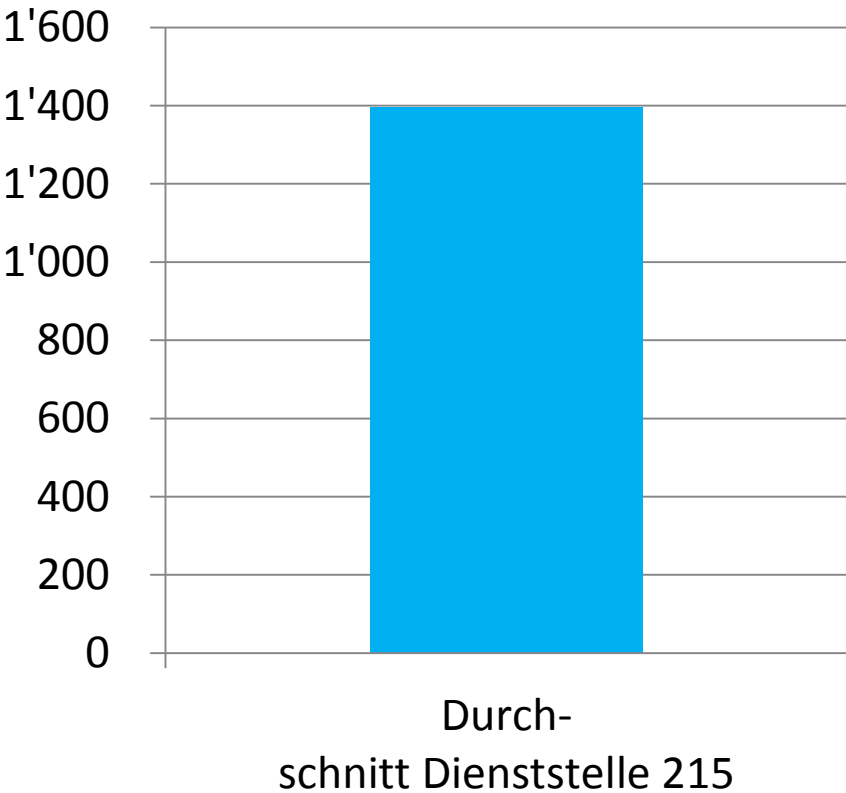


## D) Beiträge: Gemeinden & RSA/-Z pro Schüler in CHF



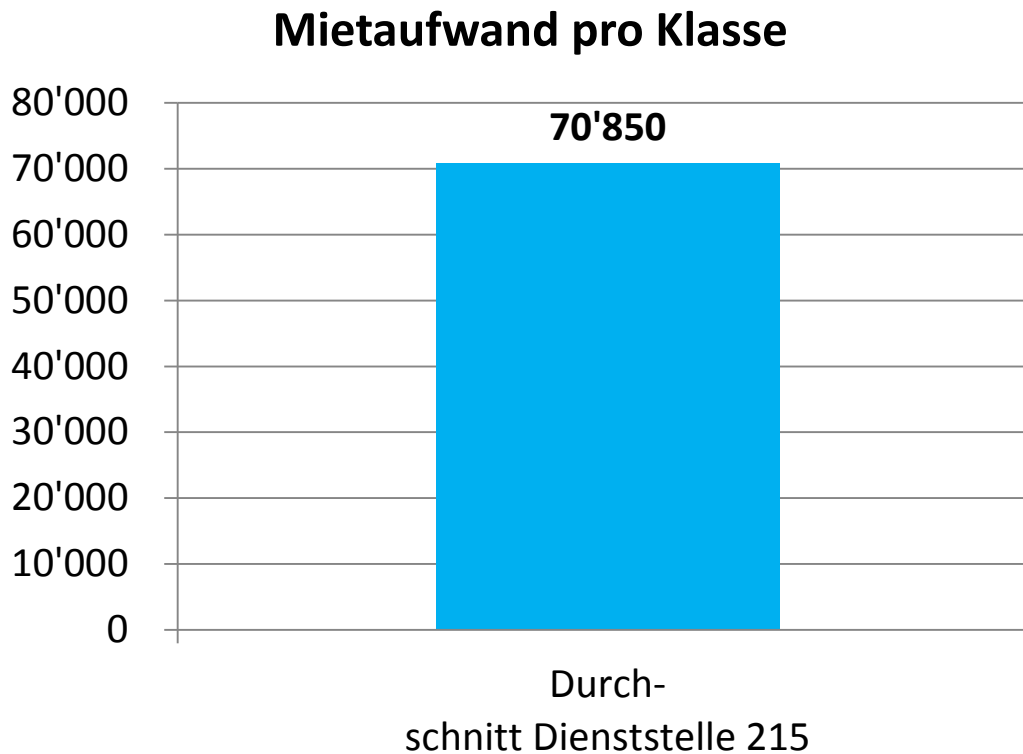
# E) Instrumentalquote

**Ø Teilkosten Instrumental  
 pro Vollzeit-Schüler in CHF**



Kosten des  
 Instrumentalunterrichts  
 (innerhalb der Kantonsschule oder  
 an den Gemeindemusikschulen )  
 -----  
 Anzahl Schüler

## F) Mietaufwand in CHF



# Personalkennzahlen

	Total Dienststelle
VZ-Stellen Verwaltung	125.1
VZ-Stellen Lehrpersonen	537.8
<b>VZ-STELLEN TOTAL</b>	<b>662.9</b>
davon VZ-Stellen Lehrpersonen Instrumental	33.0